Zeitschrift: Schweizer Soldat: Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-

Zeitung

Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat

Band: 55 (1980)

Heft: 5

Artikel: Die Nationale Volksarmee der Deutschen Demokratischen Republik

(DDR)

Autor: O.B.

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-704313

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 20.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die Nationale Volksarmee der Deutschen Demokratischen Republik (DDR)

Kurzgefasste Darstellungen der Armeen im sozialistischen Lager von O.B.

Unter den Armeen des Warschauer Paktes ist die Nationale Volksarmee der Deutschen Demokratischen Republik die jüngste Streitmacht. Offiziell wurde sie auf Beschluss der ostdeutschen Volkskammer vom 18. Januar 1956, als "Antwort auf die Remilitarisierung Westdeutschlands" ins Leben gerufen und zwar aus den bereits vorhandenen Truppenkontingenten der sogenannten Kasernierten Volkspolizei. Aus dieser getarnten Armee in der Stärke von etwa 100 000 Mann, aufgestellt im Juli 1948, bildete man nun die Nationale Volksarmee (NVA). – Die ersten Kader der am 1. März 1956 noch auf freiwilligen Basis aufgestellten NVA stellten

ehemalige Wehrmachts-Offiziere.

die in sowjetischer Gefangenschaft aktive Mitarbeiter des unter den deutschen Kriegsgefangenen von Kommunisten organisierten «Nationalkomitees Freies Deutschland» gewesen waren und nach 1945 ihre Tätigkeit in der sowjetisch besetzten Zone Deutschlands ausübten. Es ist sicherlich kein Zufall, dass zum ersten eigentlichen Generalinspekteur der ostdeutschen Streitkräfte im Status eines Vize-Verteidigungsministers jener Vincenz Müller ernannt Wurde, der als Hitlers Generalleutnant am 8. Juli 1944 bei Minsk in einer hoffnungslosen Lage vor der Roten Armee die Waffen streckte und sich nachher in der Gefangenschaft sofort zu den Zielen des «Nationalkomitees Freies Deutschland» bekannte. – Nach und nach wurde die NVA eine moderne Streitmacht, mit Landstreitkräften, Luftstreitkräften/Luftverteidigung und Volksmarine. Seit Frühjahr 1962 besteht in der DDR die allgemeine Wehrpflicht, die 18 Monate dauert. Mitte der 60er Jahre war der Aufbau der NVA so weit fortgeschritten, dass der Verteidigungsminister, Armeegeneral Heinz Hoffmann offiziell bekanntgeben konnte, die Nationale Volksarmee sei Teil der Ersten Strategischen Staffel der Streitkräfte des Warschauer Paktes. In dieser Zeit hatte die Armee schon ihre erste innenpolitische Bewährung hinter sich: der

Bau der Berliner Mauer am 13. August 1961.

Er war von ihr militärisch vorbereitet und auch überwacht worden. Sieben Jahre später kam es zu einer zweiten Bewährung: Jetzt ging es um eine rein militärische Aktion im Ausland. Mit anderen Truppen des Warschauer Paktes (Rumänien ausgenommen) half die NVA mit mehreren Divisionen, den «sozialistischen Bruderstaat Tschechoslowakei» zu besetzen um «die Wiedereinrichtung des Kapitalismus in diesem Teil der sozialistischen Staatengemeinschaft zu verhindern». Die militärische Aufgabe löste die Nationale Volksarmee im August 1968 perfekt. Politisch war ihr Einsatz jedoch ein Fiasko, denn er löste bei weiten Teilen der ČSSR-Bevölkerung (Kommunisten mitaezählt!) schlechte Erinnerungen an die Hitler-Besetzung des Landes aus. (Die Nationale Volksarmee trägt Uniformen die auffallende Ähnlichkeit mit den Uniformen der Hitler-Wehrmacht aufweist.) So wurden auch die DDR-Truppen als erstes Militärkontingent noch im Frühherbst 1968 aus der ČSSR abgezogen. - Wie in allen Streitkräften des Warschauer Paktes spielt auch in der Nationalen Volksarmee die

Traditionspflege

eine besondere Rolle. Mit ihrer Hilfe will man bei Armee und Bevölkerung die Loyalität zur Staatsführung und zur Sowjetunion wecken und stärken. Die Tradition soll ferner Sicherheit und politische Orientierung vermitteln. Was heisst jedoch Traditionspflege in der Armee jenes Staates, der 1949 auf Geheiss der Sowjetunion als Bruch mit aller nationalen, historischen Vergangenheit gegründet wurde? Die Kommunistische Partei der DDR, die SED (So-

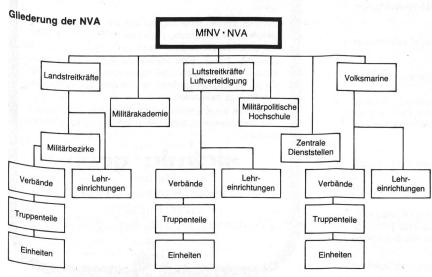


Neue Uniformen in der Nationalen Volksarmee



Traditionspflege in der Nationalen Volksarmee. Der preussische Stechschritt anlässlich der Wachablösung am Berliner «Mahnmal gegen Krieg und Militarismus».

Der Stahlhelm in der Nationalen Volksarmee stammt noch aus der Hitler-Zeit. Während des Krieges wollte man in der Wehrmacht eine neuartige Kopfbedeckung einführen, doch Hitler verteidigte den alten, aus dem I. Weltkrieg stammenden Stahlhelm mit dem Argument: Er passt besser zum deutschen Soldat.



zialistische Einheitspartei Deutschlands) postuliert die Traditionspflege als Fortsetzung der bewaffneten Klassenkämpfe der Vergangenheit. So steht im «Traditionserlass der Abteilung Sicherheit des Zentralkomitees der SED» wörtlich zu lesen: «Die Nationale Volksarmee setzt vor allem die militärischen Traditionen der deutschen Arbeiterklasse fort, die hauptsächlich von ihren militärischen Führern, bewaffneten Formationen und Wehrorganisationen im Klassenkampf geprägt wurden. Dazu gehören auch die Barrikadenkämpfer des 18. März 1948, die Teilnehmer am Aufstand in der kaiserlichen Hochseeflotte im Sommer 1917 und die Kieler Matrosen des Novembers 1918, die Volskmarinedivision, die Verteidiger

Stellenanzeige

BALZERS

Ein Firmenporträt in wenigen Worten: 2000 Mitarbeiter sorgen auf den Gebieten der Vakuumtechnik und Dünnschicht-Techno-logie für Spitzenleistungen und haben BALZERS zu einem führenden Unternehmen der Vakuumindustrie gemacht.

Für diverse Bereiche (Prozessanlagen, Ionenimplanter, Massenspektrometer) suchen wir nun zuverlässige

Serviceingenieure

mit Initiative und Freude an einer intensiven Reisetätigkeit im Inund Ausland.

Was wir uns wünschen:

- Ausbildung in Richtung Elektrotechnik; von Vorteil, jedoch nicht Bedingung, wäre ein HTL-Abschluss in einem der Fä-cher Elektro-, Feinwerktechnik oder Maschinenbau
 Gute englische und eventuell französische Sprachkenntnisse

Selbständigkeit und hohes Verantwortungsbewusstsein

Was wir Ihnen bieten:

- Fachlich anspruchsvolle Serviceeinsätze auf der ganzen Welt
- Gründliche Einführung in unsere Spezialgebiete Gut ausgebaute Sozialleistungen

075 4 41 11

Unter dieser Nummer stehe ich Ihnen gerne für weitere Auskünfte über die Stellen und unser Unternehmen (Oerlikon-Bührle-Konzern) zur Verfügung. Ich freue mich auf ein erstes Gespräch mit Ihnen. Fritz Bossard, c/o BALZERS AG, FL-9496 Balzers, Fürstentum Liechtenstein.

BALZER!

Aktiengesellschaft

9496 Balzers

Zu den Losinger-Unternehmungen gehört auch die Losag AG. Als Generalunternehmung ist diese Gesellschaft seit Jahren gesamtschweizerisch erfolgreich tätig.

Zur Ergänzung ihres Mitarbeiterstabes sucht die Losag AG für den Raum Bern oder Zürich qualifizierte

Projektleiter

zur selbständigen Betreuung anspruchsvoller Bauvorhaben

Anforderungen:

- Abgeschlossenes Studium als Architekt HTL oder gleichwertige andere Ausbildung
- Einige Jahre Bauleitungserfahrung
- Verhandlungsgeschick mit Kunden, Unternehmungen und Handwerkern
- Von jüngeren Bewerbern erwarten wir ein gewisses Mass an geographischer Mobilität, entweder im Raume Bern und angrenzende Kantone oder im Raume Zürich, Graubünden, Tessin

Wir bieten:

- Interessante und vielseitige Tätigkeit mit guten Entwicklungsmöglichkeiten
- Zeitgemässe Anstellungsbedingungen mit voll ausgebauter Personalvorsorge

Zu besetzen sind mehrere Stellen. Für bestimmte Einsätze kommen auch Bewerber gesetzteren Alters in Frage. Falls Sie sich angesprochen fühlen, erwarten wir gerne Ihre handschriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen.

Personalabteilung der Losinger-Unternehmungen, Könizstrasse 74, 3001 Bern

Wir beschäftigen etwa 150 Personen und sind demnächst bereits 30 Jahre mit wachsendem Erfolg in drei Produktionsbereichen bis weit über die Landesgrenzen hinaus bekannt. Standort etwa 2 km ab Stadtgrenze Zürich

Maschinenbau: 4 bis 50 Tonnen schwere Fräsmaschinen mit CNC- und Kopiersteuerungen.

Werkzeugbau: Kokillen, Metallmodelle, Croningkernbüchsen, Druckguss- und Blaswerkzeuge usw

Modellbau: Holz-, Aluminium-, Grauguss-, Stahl-, Kunststoff-

Aufgrund neuer Räumlichkeiten suchen wir weitere tüchtige

Bohrwerkdreher

Dreher und Fräser (auch NC)

Flach- und Rundschleifer

Elektromechaniker/Maschinenschlosser

Elektroverdrahter

Servicemonteure

Modellschreiner (Holz- und Kunststoff)

Modellschlosser/Modellmechaniker Formenbauer/Werkzeugmacher **Bohrer und Anlernberufe**

> Wir bieten sehr gute Verdienstmöglichkeiten, moderne Anstellungsbedingungen, Zimmer oder Wohnungen und auf Wunsch auch Überzeitmöglichkeit.

Interessenten melden sich telefonisch oder schriftlich bei unseren Herren Fluri oder Amrein (telefonisch bis 20 Uhr).

Fluri, Maschinen-, Werkzeug- und Modellbau AG 8305 Dietlikon, Telefon 01 833 16 95

steimle + grob

Wir sind ein Grosshandelsunternehmen in der Branche Holz/Platten/Furniere und suchen einen

Sachbearbeiter in die Disposition

nach Niederwangen.

Die Aufgaben umfassen: Telefon-Verkauf und Beratung mit unserer Schreiner-Kundschaft und Erstellen der Lieferscheine sowie Kundenbetreuung am Schalter.

Branchenkenntnisse in Holz, Platten, Furniere wären von

Verlangt werden eine abgeschlossene Berufslehre oder gleichwertige Ausbildung (Schreinerhandwerk oder Büro) und aute Französischkenntnisse.

Bewerber, Damen oder Herren, die Freude an lebhaften Telefon- und Bürotätigkeiten haben und tägliche Kontakte mit der Kundschaft schätzen, sind eingeladen, sich bei uns schriftlich zu bewerben.

Wir bieten angenehmes Arbeitsklima, gute Sozialleistungen, angemessenes Salär und Teamarbeit in einer kleinen

steimle+grob

Platten: 3172 Niederwangen, 031 / 34 06 34 Holz, Furniere:

Zikadenweg 28, 3006 Bern, 031 / 41 21 11





Auch Frauen machen in der Nationalen Volksarmee Dienst auf freiwilliger Basis.



Panzerjäger der Nationalen Volksarmee mit rücksichtsfreiem Geschütz

Münchner Räterepublik, die Rote Ruhrarmee» usw. Ferner zählen zu den Traditionsverbänden der Nationalen Volksarmee der Rote Frontkämpferbund, die kommunstischen Widerstandsgruppen in den Hitlerschen KZ und nicht zuletzt die in Spanien kämpfenden deutschen «Interbrigadisten» bzw. die deutschen Partisanen im Zweiten Weltkrieg.

Partei – die führende Kraft

Wie im Staat, ist auch in der NVA die Partei die SED – die führende Kraft. Die gesamte Landesverteidigung liegt in den Händen vor allem des Politbüros und des ZK-Sekretariats der SED. Dementsprechend ist auch der Eid der Volksarmisten. Ein neues Gesetz über die Landesverteidigung der DDR, am 13. Oktober 1978 von der Volkskammer verabschiedet, stärkte die Stellung des «Nationalen Verteidigungsrates der DDR» (eine Art Krisen-Management im kommunistischen Staat) erheblich. -Stärke und Zusammenstellung der NVA sind Seit geraumer Zeit konstant. Da amtliche Zahlen fehlen, stützen wir uns auf die Angaben des im Westen und Osten geschätzten Londoner Instituts für Strategische Studien. Danach ver-^{fügt} die NVA bei einer Gesamtbevölkerung von 16,7 Millionen über ein stehendes Heer von

159 000 Soldaten. Die Landstreitkräfte umfassen davon 187000 Mann und sind in zwei Panzer- und vier motorisierten Schützendivisionen sowie zentrale militärische Dienststellen und Wehrersatzbehörden gegliedert. Die Luftstreitkräfte/Luftverteidigung hat 36 000 Mann und verfügt über 335 Flugzeuge verschiedener Art. Die Volksmarine zählt 16 000 Angehörige und hat ausser zwei modernen Fregatten eine ganze Reihe von Schiffen für verschiedene Verwendung. Über 300 000 ausgebildete Reservisten stehen der Nationalen Volksarmee zur Verfügung. Die Grenztruppen und die Arbeitermiliz zählen insgesamt 600 000 Mann. Hinzu kommen noch die Truppen für die innere Sicherheit in einer Gesamtstärke von 25 000

Rotes Afrika-Korps der DDR

In der letzten Zeit hat sich die DDR auch in Afrika militärisch engagiert. Etwa 2000 Angehörige der NVA sind in verschiedenen schwarzafrikanischen Ländern als Militärberater tätig, wobei die DDR den betreffenden Ländern auch grosszügige Militärkredite als eine Art «Entwicklungshilfe» einräumt. All dies geschieht freilich auf «Anregung» der Sowjetunion, die in der DDR nicht nur politisch sondern auch durch eine Militärmacht («Gruppe Sowjetischer Streitkräfte in Deutschland») mit 20 Gardedivisionen gegenwärtig ist. In diese sowjetische Heeres-

gruppe ist die NVA sogar für Ostblockverhältnisse ausserordentlich stark integriert. Sie ist praktisch, auch wenn sie eigene Uniformen und Abzeichen trägt, ein Abbild der Sowjetarmee. – Bewaffnung und Ausrüstung der Nationalen Volksarmee sind sowjetischer Produktion und um eine Stufe besser als in den meisten anderen WP-Armeen. Denn die DDR-Armee steht an «vorderster Front» und hätte es im Ernstfall mit den bestausgerüsteten NATO-Truppen zu tun.

Kampfwert der Nationalen Volksarmee

Es ist bezeichnend, dass - nach einer internen Bonner Studie - zwischen 1956 und 1978 etwa 16000 aktive Soldaten der NVA, trotz erschwerter Möglichkeiten, in den Westen desertierten. Die NVA wird eindeutig für einen Angriffskrieg trainiert, wie unlängst ein in die Bundesrepublik Deutschland geflüchteter Major aus dem Ministerium für Nationale Verteidigung in Ost-Berlin vor der Presse aussagte. Nach einer anderen Quelle würde die DDR-Armee im Falle eines europäischen Krieges nur solange zuverlässig auf der Seite der Sowjetunion kämpfen als es «vorwärts» gehe. Bei allfälligen Rückschlägen aber könnten sich die Volksarmisten auf ihre Zugehörigkeit zum gemeinsamen deutschen Staat (vertreten durch die Bundesrepublik Deutschland) besinnen und dementsprechend handeln!





Abonnements-Bestellschein

Ich bestelle ein Abonnement zum Preise von Fr. 25.— pro Jahr

Name:	Vorname:
Strasse/Nr.:	PLZ/Ort:
Wenn es sich um ein Geschenkabonnemen	handelt, bitte hier Lieferadresse angeben:
Name:	Vorname:
Strasse/Nr.:	PLZ/Ort:

Einsenden an: Zeitschriftenverlag Stäfa, 8712 Stäfa